

Google präsentiert bahnbrechende AR-Brille mit sofortiger Übersetzung!

Google präsentiert am 21.05.2025 Prototypen von AR-Brillen, die Echtzeit-Übersetzungen bieten und mit Smartphones gekoppelt sind.



Kein spezifischer Ort oder Adresse aus dem gegebenen Text. - Google hat auf der Entwicklerkonferenz Google I/O einen Prototypen seiner neuesten AR-Brille vorgestellt, die in der Lage ist, Informationen direkt ins Blickfeld der Nutzer einzublenden. Diese innovative Brille kann in Echtzeit Gespräche in verschiedenen Sprachen übersetzen und zeigt die Übersetzungen in Englisch an. Die Funktion wird von Google als „Untertitel für die reale Welt“ bezeichnet. Ausgestattet mit Kameras, Mikrofonen und Lautsprechern, lässt sich die Brille bequem mit Smartphones verbinden. Laut **ZVW** sorgt das eigens entwickelte Betriebssystem Android XR für ein reibungsloses Benutzererlebnis.

Die Akkus der Brillen sollen den ganzen Tag über uneingeschränkt nutzbar sein, eine Eigenschaft, die im Alltag entscheidend ist. Auch die Partnerschaften mit den Brillen-Anbietern Gentle Monster und Warby Parker signalisieren Googles Ambitionen im AR-Bereich. Im Vergleich dazu hat Meta (ehemals Facebook) bisher lediglich kontinuierlich Kamera-Brillen ohne Display auf den Markt gebracht, die weniger flexibel erscheinen. Ihre Prototypen mit Display wirken zudem klobiger als die schlanken Modelle von Google, was die Herausforderung für Meta verdeutlicht.

Technologische Innovationen und funktionsreiche Geräte

Zusätzlich zur AR-Brille kündigte Google eine neue Pixel Watch an, die speziell für Android-Nutzer entwickelt wurde und im Herbst auf den Markt kommen soll. Diese Smartwatch nutzt Technologien von Fitbit, das Google 2019 erworben hat, und zielt darauf ab, im Fitnessbereich hervorzuheben. Die Pixel Watch bietet zudem die Möglichkeit, kontaktlos zu bezahlen und kann auch ohne ein gekoppelte Smartphone vollumfänglich genutzt werden, wie **RND** berichtet.

Ein weiterer Schwerpunkt von Google liegt auf der Verwendung von künstlicher Intelligenz (KI), um sowohl bestehende als auch neue Produkte zu verbessern. Für die AR-Brille bedeutet dies, dass Informationen direkt ins Kamera-Bild auf dem Smartphone eingeblendet werden können. Dies erfolgt im Zusammenspiel mit dem Google Assistant, der nun auch ohne ein Weckwort aktiviert wird, sobald der Nutzer das Gerät direkt ansieht.

Der Weg in die Zukunft der AR

AR-Technologie hat sich in verschiedenen Sektoren etabliert, darunter Industrie, E-Commerce und Marketing, wo sie erhebliche Vorteile bietet. Mit KI-gestützten Tools wird die Erstellung von 3D-Modellen effektiver. KI verbessert nicht nur

die Benutzerinteraktionen, sondern ermöglicht auch personalisierte Erlebnisse, wie **Matthias Hamann** erläutert. Diese Entwicklungen fördern die Zugänglichkeit der Content Creation für kleinere Unternehmen und transformieren das Online-Shopping durch virtuelle Anproben von Produkten.

Allerdings ist die Content Creation für AR nach wie vor mit Herausforderungen verbunden, darunter die Komplexität der 3D-Modellierung und hohe Kosten. Fortschritte in der KI könnten jedoch in Zukunft diese Herausforderungen überwinden und gleichzeitig innovative Anwendungen in der Wartung, Ausbildung und im Gaming-Bereich bieten.

Google, das 2012 mit Google Glass den AR-Markt initialisieren wollte, hat nun die Möglichkeit, mit seinen neuen Technologien die Branche nachhaltig zu prägen und sich als führender Anbieter im Bereich der AR-Brillen zu positionieren.

Details	
Ort	Kein spezifischer Ort oder Adresse aus dem gegebenen Text.
Quellen	• www.zvw.de • www.rnd.de • matthiashamann.work

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de